

Regulativ Theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie

Fortbildung | Ausgabe 2011

Inhalt

| | | |
|-----|---------------------------------------|---|
| 1 | EINFÜHRUNG..... | 3 |
| 1.1 | Grundsätzliches..... | 3 |
| 2 | ZULASSUNGSBEDINGUNGEN..... | 3 |
| 3 | ANMELDUNG UND AUFNAHME VERFAHREN..... | 3 |
| 3.1 | Anmeldung..... | 3 |
| 3.2 | Aufnahme ins Studium..... | 5 |
| 3.3 | Status den Studierenden..... | 5 |
| 4 | STUDIUMSANFORDERUNGEN..... | 5 |
| 4.1 | Kursbsuche..... | 5 |
| 4.2 | Symbolarbeit..... | 5 |
| 4.3 | Prüfung..... | 6 |
| 5 | ABSCHLUSSZEUGNIS..... | 6 |
| 5.1 | Einschränkungen..... | 6 |
| 5.2 | Übertritt zur Diplomausbildung..... | 6 |
| 6 | WEITERE BEDINGUNGEN..... | 7 |
| 6.1 | Schweigepflicht..... | 7 |
| 6.2 | Trennung der Ausbilderfunktionen..... | 7 |
| 6.3 | Einschreibung..... | 7 |
| 6.4 | Studiumsurlaub..... | 7 |
| 6.5 | Exmatrikulation..... | 7 |
| 6.6 | Kosten..... | 7 |
| 7 | ÜBERSICHT: MINDESTANFORDERUNGEN..... | 8 |

1 EINFÜHRUNG

1.1 Grundsätzliches

| | |
|--------------------------------------|--|
| <i>AGAP</i> | AGAP (Association of Graduate Analytical Psychologists) ist ein Verein nach Schweizer Recht mit Sitz in Zürich: www.agap.info . AGAP ist Mitglied der IAAP (International Association of Analytical Psychology) mit Ausbildungsberechtigung. |
| <i>ISAPZÜRICH</i> | ISAPZÜRICH ist das Ausbildungsprogramm von AGAP und ist Mitglied der Schweizer Charta für Psychotherapie. Das Seminar wurde im Herbst 2004 eröffnet und bietet verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten, unter anderem ein vollständiges Nachdiplomstudium in Analytischer Psychologie C. G. Jungs, an. |
| <i>Fortbildung: Zielpublikum</i> | Ganz allgemein ist die Grundlagenausbildung für Menschen geeignet, die sich ein vertieftes Verständnis für die Jungsche Psychologie erwerben wollen. Insbesondere angesprochen sind Menschen in sozialen Berufen und in Führungspositionen: z.B. Sozialarbeiter, Seelsorger, Ausbilder, Berater, aber auch Naturwissenschaftler, Architekten, Geschäftsleute, Künstler usw., die in beruflicher und persönlicher Hinsicht profitieren und reiche Anregung finden können. |
| <i>Regulativ</i> | Das vorliegende Regulativ informiert über die Zulassungsbedingungen für die Aufnahme ins Fortbildungsprogramm „Theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie“ und über den Studiengang. Es ersetzt alle früheren Ausgaben und tritt ab Herbstsemester 2011 in Kraft. Für Ausbildungsfragen, die in diesem Regulativ nicht genügend beantwortet werden können, wende man sich ans Studiensekretariat: studies@isapzurich.com . |
| <i>Mindestanforderungen</i> | Die Mindestanforderungen zum Erhalt des „Zertifikats theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie“ sind: <ul style="list-style-type: none"> • mindestens 2 Semester Studium • eine angenommene schriftliche Arbeit • eine bestandene mündliche Prüfung |
| <i>Unterrichtssprachen</i> | Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch. |
| <i>Ausbildungsinhalte</i> | Theoretische und praktische Kurse vermitteln die |

Grundlagen der Analytischen Psychologie und machen mit deren Arbeitsweise vertraut. Insbesondere geht es um den Zugang zu seelischen Prozessen und um die Verständnismöglichkeit von Träumen, Mythen und Märchen, allgemein gesprochen, von symbolischem Material. In den Vorlesungen wird die Theorie der Analytischen Psychologie vermittelt; in den Seminarien wird das theoretisch Vermittelte sorgfältig eingeübt.

*Fakultative
Persönliche Analyse*

Eine begleitende persönliche Analyse wird nachdrücklich empfohlen. Sie kann in mehreren Sprachen absolviert werden. Ein wichtiges Stück Selbsterfahrung kann dadurch gewonnen werden.

Zertifikat

Die Grundlagenausbildung am ISAPZÜRICH führt zum „Zertifikat theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie“. Es bezeugt theoretisches Grundlagenwissen, Kenntnis im Umgang mit symbolischem Material und die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen einer Seminararbeit.

*Übertritt zur
Diplomabildung*

Personen, die ISAP's *Zertifikat theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie* erworben haben, können sich um einen Übertritt in ISAP's Diplomabildung bewerben, sofern die grundlegenden Voraussetzungen erfüllt sind.

2 ZULASSUNGS- BEDINGUNGEN

Zur Grundlagenausbildung in Analytischer Psychologie sind Personen aus allen Berufsbereichen und Altersgruppen zugelassen. Formale Voraussetzung ist eine Matura oder eine abgeschlossene Berufsausbildung. Ein akademischer Abschluss ist selbst-verständlich auch anerkannt.

3 ANMELDUNG UND AUFNAHME VERFAHREN

3.1 Anmeldung

Folgende Unterlagen sind dem Studiensekretariat einzureichen; die persönlichen Daten werden streng vertraulich behandelt:

1. Anmeldeformular (im Front Office erhältlich)
2. 2 Fotos neueren Datums
3. Bestätigung einer Matura, einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder eines Hochschulabschlusses
4. kurze Darlegung der Motivation für die

Grundlagenausbildung (1-2 Seiten)

5. Referenzen: Empfehlungsschreiben von zwei Personen, die den Bewerber gut kennen. (Gegenwärtige und frühere persönliche Analytiker-/ Psychotherapeuten sowie Angehörige können keine Referenzen abgeben)
6. Beleg der Einzahlung der Anmeldegebühr; Rückerstattung ist nicht möglich

3.2 Aufnahme ins Studium

Das Studiensekretariat prüft die eingesandten Unterlagen mit den beiden Empfehlungsschreiben. Die Studiensekretärin benachrichtigt den Bewerber über den Zulassungsentscheid.

Ist der Entscheid des Studiensekretariats positiv, muss durch Einsendung des ausgefüllten Einschreibformulars die Immatrikulation für das Studiensemester bestätigt werden.

Zur Klärung von Fragen wende man sich ans Studiensekretariat. Ein Gesprächstermin kann über studies@isapzurich.com vereinbart werden.

3.3 Status der Studierenden

Die Studierenden dieses Studiengangs sind als FachhörerInnen eingeschrieben. Zur Erfüllung ihrer Studienanforderungen sind sie berechtigt, sämtliche Vorlesungen und die Mehrzahl der Seminarien zu besuchen. (Ausgenommen sind Seminarien, die den Diplom- und Trainingskandidaten vorbehalten sind.)

4 STUDIUMS-ANFORDERUNGEN

Für das „Zertifikat theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie“ müssen folgende Bedingungen erfüllt werden:

4.1 Kursbsuche

- Ein Studium am ISAPZÜRICH während mindestens 2 Semestern.

Es wird erwartet, dass während der Studienzeit regelmässig Kurse besucht werden, und zwar im Umfang von insgesamt mindestens 60 Doppelstunden.

Die Studierenden sind dafür verantwortlich, dass die Kursbesuche im Testatheft vom Dozierenden signiert werden. Wer sich zur mündlichen Prüfung anmeldet, muss das Testatheft vom Studiensekretariat genehmigen lassen.

4.2 Symbolarbeit

- Eine schriftliche Arbeit über symbolisches Material

unter dem Blickwinkel der Analytischen Psychologie (Träume, Märchen, kulturanthropologische oder religiöse Phänomene usw.)

Der Umfang beträgt 10 bis 20 Seiten. Die Arbeit muss von einem Lehr- oder Supervisionsanalytiker des Seminars angenommen werden (vgl. Vorbehalt unter 6.2).

4.3 Prüfung

- Eine bestandene Prüfung in Grundlagen der Analytischen Psychologie. Die Literaturliste ist im Front Office erhältlich.

Die Prüfung findet frühestens nach Beendigung der zwei Semester statt, an denen der Kandidat eingeschrieben war.

Die Prüfung wird von einem Prüfer und einem Beisitzer des Seminars abgenommen. Die Studierenden können den Prüfer selbst wählen (vgl. Vorbehalt unter 6.2). Die Prüferliste kann im Studiensekretariat bezogen werden.

Für die Anmeldung zur Prüfung kann im Studiensekretariat ein Anmeldeformular bezogen werden. Gleichzeitig mit der Anmeldung wird die Prüfungs- und Abschlusszeugnisgebühr überwiesen.

5 ABSCHLUSSZEUGNIS

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, erhält der Kandidat das Abschlusszeugnis „Zertifikat theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie“.

5.1 Einschränkungen

1. Der Abschluss „Zertifikat theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie“ berechtigt nicht zur Führung des Titels eines Analytischen Psychologen, eines Jungschen Psychologen, eines Jungschen Analytikers o.ä. Es berechtigt auch nicht zur Ausübung des Berufs eines Analytischen Psychologen bzw. Psychotherapeuten.
2. ISAPZÜRICH kann die Anerkennung dieses Zertifikats durch andere Ausbildungsinstitute oder Behörden nicht garantieren. Es ist Sache der/des Studierenden, die Gültigkeit des Zertifikats für die entsprechenden Berufs- bzw. Ausbildungsanforderungen abzuklären.

5.2 Übertritt zur Diplomausbildung

Personen, die ISAP's *Zertifikat theoretische Grundlagen in Analytischer Psychologie* erworben haben, können sich für einen Übertritt in ISAP's Diplomausbildungsprogramm bewerben, sofern die grundlegenden

Voraussetzungen erfüllt sind. Ein solcher Übertritt untersteht dem ordentlichen Bewerbungs- und Zulassungsverfahren. Nach Zulassung zur Ausbildung können Inhaber des *Zertifikats* um Anrechnung von Studienkomponenten nachsuchen, die sie schon im Rahmen des Zertifikat-Programms erfüllt haben. Siehe Details im Ausbildungsregulativ des Diplomabildungsprogramms.

6 WEITERE BEDINGUNGEN

6.1 Schweigepflicht

Zu Beginn des Studiums, anlässlich der ersten Einschreibung, bestätigen die Studierenden den Erhalt der Schweigepflichterklärung und erklären mit ihrer Unterschrift zugleich ihr Einverständnis.

6.2 Trennung der Ausbildungsfunktionen

Die schriftliche Symbolarbeit und die Prüfung dürfen nicht von früheren oder gegenwärtigen persönlichen Analytikern abgenommen werden.

6.3 Einschreibung

Die Studierenden haben sich für jedes Semester neu einzuschreiben. Das Formular zur Einschreibung mit dem Einschreibetermin ist dem Vorlesungsverzeichnis beigelegt.

6.4 Studiumsurlaub

Es ist möglich, sich während des Studiums für ein oder zwei Semester beurlauben zu lassen. Damit ein Urlaub bewilligt werden kann, muss vor dem Einschreibetermin für jedes Urlaubssemester das entsprechend ausgefüllte Einschreibeformular eingeschickt und die Urlaubsgebühr bezahlt werden.

Urlaubssemester können nicht als Studiensemester angerechnet werden. Reguläre Seminare sind für Studierende mit Studienurlaub nicht zugänglich. Studierende mit Studienurlaub können aber Vorlesungen und Offene Seminare zum öffentlichen Eintrittstarif besuchen. Die Benutzung der Bibliothek und des Aufenthaltsraumes ist ebenfalls erlaubt.

6.5 Exmatrikulation

Wer das Studium nicht fortsetzen möchte, muss sich bis zum Einschreibetermin zuhause des Studiensekretariats schriftlich exmatrikulieren.

6.6 Kosten

Eine Gebührentabelle ist im Front Office erhältlich oder kann von unserer Website www.isapzurich.com heruntergeladen werden.

Rückerstattung

Studierende können eine Rückerstattung von Einschreibegebühren beantragen, wenn sie durch eine Notsituation zu einer Abwesenheit von mindestens 7

Wochen in einem Semester gezwungen waren. Die Gründe für ein solches Gesuch müssen dem Quästor von ISAP schriftlich unterbreitet werden. Bei Krankheit oder Unfall ist ein ärztliches Zeugnis erforderlich. Während der Zeit der Abwesenheit gelten die Regeln für Studienurlaub. Des Weiteren wird die Höhe der Rückerstattung nach Anzahl Wochen bemessen, während welchen der Kandidat/die Kandidatin abwesend war. Von diesem Betrag werden Administrationsgebühren abgezogen.

7 ÜBERSICHT: MINDESTAN- FORDERUNGEN

- Mindestens zwei Studiensemester
- 60 Doppelstunden Theorie
- im Testatheft testierte Vorlesungen und Seminarien
- Schriftliche Symbolarbeit, 10 – 20 Seiten
- Mündliche Prüfung in „Grundlagen der Analytischen Psychologie“, Dauer: 50 Minuten
- *Fakultativ / empfohlen*: 50 Stunden persönliche Analyse in Jungscher Psychologie